

# Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt  
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1396/2013
Amt/Aktenzeichen 69/69-21-002	Datum 10.09.2013	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am			
<b>Beratungsfolge Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Datum</b>	<b>Status</b>
Werkausschuss der Gebäudewirtschaft Mainz	Kenntnisnahme	17.09.2013	Ö

<b>Betreff:</b> Bauvorhaben: Eisgrubschule - Brandschutzsanierung Hauptgebäude hier: Sachstandsbericht
Mainz,  gez. Marianne Grosse Beigeordnete

## Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss nimmt die Informationen zum geplanten Ablauf der Brandschutzsanierung des Hauptgebäudes der Eisgrubschule zur Kenntnis.

## Problembeschreibung / Begründung:

1. Sachverhalt
2. Lösung
3. Alternative
4. Analyse und Bewertung geschlechtsspezifischer Folgen

Zu 1:

Im Rahmen des Bauantrages - Neubau der Sporthalle - vom Sommer 2009 wurde auch die Sicherheit des denkmalgeschützten Hauptgebäudes der Eisgrubschule durch ein Brandschutzgutachten bewertet.

Die Fördermittel zur Behebung der festgestellten sicherheits- und brandschutzrelevanten Mängel wurden im Spätherbst 2012 bewilligt.

Schwerpunktmäßig handelt es sich um folgende Maßnahmen:

- die Ertüchtigung der Geschoßdecken, der Innentüren, aller Bodenbeläge und die Ausgestaltung der Flucht- und Rettungswege
- der Dachstuhl und das Glockentürmchen werden saniert
- das Dach wird mit Naturschiefer neu eingedeckt
- die Haustechnischen Anlagen werden, unter dem Aspekt der Sicherheit, auf den technisch neuesten Stand gebracht
- der Einbau einer ELA- Lautsprecheranlage in Verbindung mit Amok- Präventionsmaßnahmen werden umgesetzt.

Durch den großen Umfang der Maßnahme im gesamten Hauptgebäude, wurde eine Sanierung bei gleichzeitigem Schulbetrieb im Gebäude aus Sicherheitsgründen ausgeschlossen. Fünf Schulklassen werden ab 23.09.2013 in Klassencontainer im Schulhof ausgelagert. Die Schuldirektion und die Lehrerschaft ziehen vorübergehend in das Nebengebäude.

Die Bauleistungen sind zu 90% vergeben. Der Baustart ist am 30.09.2013.

Die Durchführung der Maßnahme ist bis Ende Januar 2014 eingeplant. Die Übergabe des Hauptgebäudes an den Nutzer und Rückführung der Schulklassen, der Direktion und der Lehrerschaft in das Hauptgebäude ist für Ende Februar 2014 vorgesehen.

Zu 2:

Die benötigten Mittel in Höhe von 1,6 Mio. Euro brutto sind im Investitionsprogramm der GWM 2013 - 2018 vorhanden.

Zu 3: ./.

Zu 4: ./.